



TSV-Echo

Vereinszeitung des TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

Senioren sport war gestern!



Plädoyer für's Kinderturnen -

Überragende Purzelbaumaktion beim TSV-Herbstfest S. 7



**Neu! Kinder-/Jugendtraining
im Bogensport s. 3/24**

Neue Abteilung „Sport im Park“ S. 36



Art of Dance Company Berlin
präsentiert das

Ballettmärchen

Charles Dickens'

Weihnachts- geschichte

1. & 2. Dezember 2018

16.30 Uhr

Fontane Haus

Der Vorverkauf beginnt am 15.10.2018!

Kaufen Sie Ihre Karten bequem von Zuhause! Ticket-Hotline: (030) 4156867

auf der homepage des TSV: <https://www.tsv-berlin-wittenau.de/>

auf der facebook-Seite des TSV: <https://www.facebook.com/TSVWittenau/>

in der Geschäftsstelle des TSV: Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin

und an der Abendkasse 90 Minuten vor der Veranstaltung

Fontane Haus Kulturzentrum

Königshorster Str.6, 13439 Berlin

Eingang: Marktplatz Märkisches Zentrum

S1/U8 Wittenau, Bus M21, X21, X33, 124

Gesamtverein

Am 22.09. feierten wir unser zweites großes Vereinsherbstfest, zu dem sich über 500 Gäste nachmittags bei Sport, Spiel und Verköstigung vergnügten. Ein buntes Programm wurde sehr gut angenommen und für alle war klar, dieses Fest soll sich im Jahreskalender des TSV fest etablieren. Dank den Organisatoren und Helfern! Im Rahmen des TSV-Herbstfestes fand auch das Abschlussfest von „Sport im Park Reinickendorf“ statt. Die ca. 500 Besucher konnten neben den Sportangeboten der Abteilungen auch die Sport im Park „Klassiker“ Qi Gong, Crosstraining und Spiel Dich Fit! ausprobieren. In diesem Jahr fand Sport im Park im Rahmen des vom Senat geförderten Programms „Stark im Park“ an drei Orten in Reinickendorf statt. Im Gegensatz zum vorigen Jahr übernahm der TSV diesmal allein die Organisation und Umsetzung des Programms in Reinickendorf. Durch gutes Marketing, interessante Programme, herausragende Organisation und qualifizierte Übungsleiter wurde das Programm zum Renner im Reinickendorfer Sommer. In Zahlen gesprochen zählten wir von Mai bis September über 4350 Teilnahmen, und das bei teilweise tropischen Temperaturen. Kein anderer Verein oder Bezirk in Berlin hat solche Ergebnisse erzielen können. Aufgrund des großen Erfolges haben wir uns dazu entschlossen, mit den beliebtesten Angeboten die Abteilung „Sport im Park“ zu gründen, und OpenAir das ganze Jahr anzubieten. (Mehr zu Sport im Park in diesem Echo)

Wie kommt es zu einem so großen Erfolg? Schlicht gesagt durch die hervorragende Organisation und durch das Engagement der Projektverantwortlichen. Es zeigt sich einmal mehr, dass Sportvereine, die sich proaktiv für die Zielgruppen ihres Einzugsgebietes einsetzen, dadurch erfolgreich sind, weil sie mit hochqualifizierten Mitarbeitern und Organisationsstrukturen arbeiten und den Bedarf der Sportinteressierten ihrer Region gut erkennen. Ein Wermutstropfen für den TSV in diesem Jahr war allerdings die teilweise schikanöse Behinderung von Sportveranstaltungen durch das Reinickendorfer Ordnungsamt. Dass ein Breitensportverein wie der TSV sich seit Jahrzehnten für die Bürger engagiert, scheint dort in den Köpfen noch nicht angekommen zu sein. Wir hoffen, dass die von Seiten des Bezirksamtes und der BVV in der Vergangenheit erbrachte Unterstützung für den Breitensport künftig nicht politischen Ränkespielchen geopfert wird.

Der TSV Berlin-Wittenau, als der innovativste Breitensportverein Berlins, startete im Oktober mit „KARAMBA - Seniorensport war gestern!!!“ noch ein neues integratives Sportprogramm (Mehr dazu in diesem Echo und auf der Website des TSV). Am 23.11.18 findet die erste Delegiertenversammlung nach der neuen Satzung statt. Der bisherige Vorstand wird dann letztmalig berichten. In der Delegiertenversammlung wird dann ein Aufsichtsrat gewählt. Wir bitten Mitglieder, die sich für eine Aufsichtsratsposition interessieren, sich vorab zu melden, um eine sachgerechte Wahl durchführen zu können.

An dieser Stelle einen großen Dank für euer Vertrauen in den Vorstand für die vergangenen, gemeinsamen Jahre. WIR sind auf einem guten Weg, lasst uns den gemeinsam weiter gehen!

Für den Vorstand
Johann Müller-Albrecht

Neue Satzung beschlossen und eingetragen

Die außerordentliche Mitgliederversammlung am 24.08.2018 war mit 7 Mitgliedern und ca. 10 Minuten Sitzungsdauer, die kleinste und kürzeste aller Zeiten. Ging es ja auch nur um die vom Registergericht geforderte Streichung eines einzigen Wortes aus dem bereits beschlossenen Satzungsentwurf. Danach dauerte es auch keine 14 Tage mehr und die neue Satzung war ins Vereinsregister eingetragen. Die Abteilungen sind nun fleißig dabei, die Delegierten zu wählen und in der kommenden Delegiertenwahl wird erstmalig der Aufsichtsrat gewählt, der dann wiederum den Vorstand bestellt. Die neue Satzung findet ihr auf unserer Website unter www.tsv-berlin-wittenau.de und zur Einsicht in der Geschäftsstelle.

Susanne Jurchen

Delegiertenversammlung

am 23.11.2018 um 18:30 Uhr

in der TSV-Halle im Senftenberger Ring 40a, 13439 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Berichte des Vorstandes (Rückblick 2018 / Ausblick 2019)
3. Vorlage und Erläuterung des Jahresabschlusses 2017
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
6. Vorlage, Erläuterung und Beschluss des Haushaltsplans 2019
7. Bericht des Ehrenausschusses
8. Wahl eines Wahlleiters / einer Wahlleiterin
9. Wahl der Kassenprüfer/innen
10. Wahl des Ehrenausschusses
11. Wahl des Aufsichtsrates
12. Verschiedenes

Hinweis:

*An der Delegiertenversammlung sind teilnahme- und stimmberechtigt die Delegierten der Abteilungen (bzw. Ersatzdelegierte), die Abteilungsleiter/innen (bzw. ihre Stellvertreter/innen), der Vorstand und künftig der Aufsichtsrat. Mitglieder, die sich für ein Wahlamt als Kandidaten zur Verfügung stellen, werden schriftlich eingeladen. **Vorschläge bitte rechtzeitig an den Vorstand bzw. die Geschäftsstelle.***

Auf (jeden Fall) ein Wiedersehen

Am 31.12.2018 geht unsere Martina Baier-Hartwig in den wohlverdienten Ruhestand und reißt mit Sicherheit ein großes Loch in unser tolles Team.

Martina ist eines der Urgesteine des TSV. In 1966 (vor 52! Jahren) dem Verein beigetreten, turnte sie bei Renate Lange und später in der Leistungsriege. Schon nach drei Jahren übernahm sie als Vorturnerin Verantwortung und bildete sich in 1975 zur lizenzierten Übungsleiterin im Kinderturnen fort. Damit übernahm sie drei Kinderturngruppen und später noch das Eltern-Kind-Turnen. Im April 1992 übernahm sie die Leitung für das KITA-Turnen und engagierte sich für das Gesundheitssportangebot des Vereins. Mit Eröffnung des umgebauten Waschhauses im Senftenberger Ring 40a in 2001 wuchs das Programm „Circuit“ (seit 2008 „Fit & Gesund“) unter ihrer Leitung stetig an. In 2010, als Dritte im Bunde, nahm sie ihren festen Platz als Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle ein. Martina ist die einzige von uns, die den kompletten Gesundheitssport im ehemaligen Bereich Fit & Gesund, mit allen Stunden, Hallen, Mitgliedern, Übungsleitern und jeder kleinen Besonderheit in ihrem Kopf zu haben scheint. Obwohl langjährige Mitglieder sich üblicherweise eher schwer tun, Veränderungen im Verein anzuerkennen, hat sie sich bis heute stets motiviert und engagiert in die Weiterentwicklung der Abteilung und damit des Vereins eingebracht. Mit ihren Erfahrungen auch manchmal kritisch, aber immer positiv und mit Blick für's große Ganze.



Liebe Martina,

in der Geschäftsstelle werden wir (und die Pflanzen) dich schmerzlich vermissen, im Verein werden wir neue Aufgaben für dich finden. Wir freuen uns auf deine Unterstützung als Delegierte der Abteilung und hoffen darauf auf deinen Erfahrungsschatz hin und wieder zurückgreifen zu dürfen und auf deine Mitwirkung im geplanten KARAMBA Fun Club. Genieße ab Januar deine neu gewonnene Freizeit und wenn dir mal langweilig ist, weißt du wo du uns findest :-)

Herzlichen Dank für den Gesundheitssport im TSV, für viele freundschaftlich kollegiale Jahre, für viel Spaß bei der Arbeit, für regelmäßig frische Gartenblumen auf unseren Tischen, für (bis jetzt) gedeihende Pflanzen in und vor der Geschäftsstelle, für leckere Salate zu unseren Feiern und für Kuchen zwischendurch..... einfach dafür, dass du ein Teil von uns bist.

Deine TSV-Mädels und der Vorstand des TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

Wer sich von Martina als Mitarbeiterin der Geschäftsstelle verabschieden möchte ist herzlich zu Kaffee, Glühwein, Snacks und Plausch an ihrem letzten Arbeitstag, am **Mittwoch, dem 19.12.2018 in der Zeit von 09:00 bis 18:00 Uhr** eingeladen.



TSV-Herbstfest 2018 mit überragender Purzelbaumaktion

In diesem Jahr haben schon mehr Mitglieder das Angebot genutzt, gemeinsam Vereinsangebote auszuprobieren und zu bestaunen, zu spielen, zu tanzen und sich bei Kaffee und Kuchen oder einer Grillwurst besser kennenzulernen. Auch einige unserer Teilnehmer der Aktion Sport im Park im Rahmen der senatsgeförderten Maßnahme Stark im Park folgten unserer Einladung und hatten offensichtlich viel Spaß. Unsere Leichtathletikabteilung lud in diesem Rahmen auch zum „Lauf in den Herbst“ ein, bei dem sich auf 2 oder 4 Kilometern gemessen werden konnte. Und als aktiver und engagierter Verein nutzten wir das Fest, uns auch an der Aktion „Purzelbäume um die Welt“ zu engagieren, die vom Deutschen Turner-Bund initiiert, noch bis zum 11. November bei vielen Events auf die Bedeutung von Bewegung und das Kinderturnen aufmerksam machen möchte.

Unter der Leitung unserer Turnabteilung wurde gepurzelt, was das Zeug hält. Der

fleißigste Purzler kam allein auf 392 Purzelbäume. Respekt!!! Und so konnte der TSV mit insgesamt mehr als 7.000 Purzelbäumen beitragen. Wahhhhhnsinn! Wir freuen uns auf das nächste Jahr und lassen die Bilder für sich sprechen.

Susanne Jurchen



Neu! Kampfsport im TSV – nicht gegen - sondern miteinander

Die Abteilungen Budo/Judo und Jiu-Jitsu vereinen sich ab 2019 zur Abteilung Kampfsport. Was der Gesundheitssport vorgemacht hat, wird auch den Kampfsport im TSV ein Stück weiter bringen.

Als vor 10 Jahren ein Ralph Beutner mit der Idee vor uns stand, Judo im Verein anzubieten, wurde der seit Jahrzehnten gewachsenen Tradition gefolgt, daraus eine neue Abteilung, neben der mit Jiu-Jitsu bereits bestehenden, zu machen. Frei nach dem Motto „jeder macht seins“. Dass dieses System aber nur so lange funktioniert, wie man ausreichend Ressourcen hat, und eine Entwicklung oft stark behindert, darüber hat sich früher offensichtlich niemand Gedanken gemacht. Sogar die sich daraus ergebende Konkurrenz untereinander hat man viele Jahrzehnte in fast allen Bereichen in Kauf genommen und mit veralteten Strukturen unterstützt.

Inzwischen haben wir erkannt, dass sich Gruppierungen mit ähnlichen Inhalten durchaus ergänzen und in der Entwicklung fördern, und arbeiten seit Jahren daran, diesen Gedanken in die Köpfe der TSVer zu pflanzen und wachsen zu lassen. Ein mühevoller und dennoch lohnender Prozess. Vielleicht macht es keinen Sinn die Taucher mit den Tennisspielern zu vereinen (müsste man mal drüber nachdenken ;-)). Aber Angebote, bei denen die Interessen ähnlich sind, die Übungsleiter überschneidende Qualifikationen haben und wo ein Interessent von außen den Unterschied nicht immer auf Anhieb erkennt, zusammenzufassen, setzt neue Ressourcen frei und ist in der Außendarstellung verständlicher zu transportieren.

Probleme in der Kommunikation, Planung und Hallenvergabe, wie auch doppelt angeschaffte Materialien wurden schon vor mehr als einem Jahr vom Vorstand und den Verantwortlichen der Abteilungen als Arbeitspunkte erkannt. Unter der Moderation des Vereinsmanagements haben dann die beiden Abteilungen Judo und Jiu-Jitsu ausgelotet, wo es Überschneidungen gibt und wo die Interessen in ähnliche Richtungen gehen. Nicht einfach wie gewohnt weiterzuarbeiten, sondern nötige Veränderungen anzustoßen, kostete Überwindung. Die Interessen und Visionen der Einzelnen dabei zu berücksichtigen, Niemanden auszuschließen und Ängste etwas Aufgebauten zu verlieren, erforderten viel Fingerspitzengefühl und einiges an Kompromissbereitschaft. Im Hinblick auf die sich ergebenden Möglichkeiten, hat sich die Arbeit aber sehr gelohnt.

Die gemeinsamen Gesprächsrunden zeigten schnell, dass gerade in unseren Kampfsportarten viel Potential zur guten Zusammenarbeit besteht. Es reifte schnell die Erkenntnis, dass es sehr sinnvoll ist, sich gegenseitig zu stärken und so gemeinsam etwas zu erreichen. Beide Abteilungen bieten längst mehr als nur normales Training und unter einer gemeinsamen Leitung und dem Blick auf das Ganze, kann das Trainingsangebot durch Workshops, Lehrgänge, Turniere und Weiteres sehr bereichert werden.

Nur mit richtiger Zusammenarbeit können schnell Kompromisse gefunden und kann lösungsorientiert an neuen Ideen gearbeitet werden. So muss keiner das Gefühl haben, dass ihm vom Anderen etwas weggenommen wird. Die Bündelung von Ressourcen in ehrenamtlichen Funktionen, die einzeln schwer zu besetzen wären, bietet uns die Chance Know-How zu teilen und den Mitgliedern ein vielseitigeres Angebot zu bieten.

Wir freuen uns, dass es uns gemeinsam gelungen ist, wieder ein Zeichen für mehr Gemeinschaft zu setzen und schauen zuversichtlich nach vorn.

Herzlichen Dank allen Beteiligten für ihr Engagement, ihre Geduld, die Kompromissbereitschaft, die guten Ideen und die bisherige und sicher auch künftige großartige Arbeit.

Susanne Jurchen und Robert Sperling

Wo endet ehrenamtliche Trainertätigkeit?



Ganz klar, bei uns nicht an der Mattekante! Nein, wir möchten unseren jungen Mitgliedern, auf ihrem Weg in die Gesellschaft, etwas mitgeben. Der Oktober ist der „Breast Cancer Awareness Month“. Hierbei geht es darum, Solidarität mit allen von Brustkrebs betroffenen Patienten zu zeigen und die Gesellschaft für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren! Dazu zeigt man im Oktober Farbe, und zwar PINK! Da mussten wir mitmachen!

Nun könnte man sich fragen, warum machen wir das? Ganz einfach: Nur wenn der nächsten Generation bewusst wird, was sie bewegen können, können wir auch was verändern.

Was tun wir noch? Im Februar sind wir regelmäßig auch ein Teil der weltweiten Aktion „One Billion Rising“ – einer Tanzdemo gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Viele weitere Auftritte für den guten Zweck stehen immer wieder in unserem Terminkalender!

Wir wollen den Mädchen zeigen, dass auch sie als Individuum viel bewegen können. Wir hoffen, dass wir mit diesem Beispiel auch euch dazu motivieren können, euch nicht nur die Frage zu stellen „Was tut die Gesellschaft für mich?“, sondern auch „Was kann ich für die Gesellschaft tun?“

Catrin Orgel, Abteilungsleiterin Cheerleading



**Wir nehmen uns Zeit
für Ihre Wünsche**

Reisebüro im MV

Sonderpreise für Flugziele weltweit
Spezialist für Nordamerika und Ostasien

Vertretung aller renommierten Reiseveranstalter
z. B. TUI, Neckermann, Tjaereborg, Thomas Cook
ITS, Meiers, Jahn-Reisen, Alltours u. v. m.

Geld sparen durch

**Preisvergleiche für Pauschalreisen
und Linienflüge per Computer**

Flugtickets

**Für Kurzentschlossene – Kurzfristbörse
auch für Kreuzfahrten**

Treuenbrietzener Str. 36, 13439 Berlin, im Tennis-Center
Tel 415 10 08 Fax 415 80 97
E-Mail: MVR-Berlin@t-online.de

**geöffnet Montag bis Freitag 10.00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung**

P vorhanden

Bogensport

Ostdeutsche Meisterschaften

Dieses Jahr war es einmal wieder soweit, die Ostdeutsche Meisterschaft (ODM) im Bogenschießen fand am 01.09.2018 in Glindow statt. Mit vier Mitgliedern vom TSV Wittenau ging es in die Wettkämpfe.



Karla (links) hat sich im Blankbogen auf 40m gemessen, Thomas (2. von links) ist beim Recurve auf 60m an den Start gegangen. Volker (3. von links) und Lara (rechts) gaben ihr Debüt in der offenen Kasse auf 25m. Nach dem zweimal 36 Pfeile in jeder Disziplin geschossen waren, belegte Karla souverän den 1. Platz und Thomas den 12. Platz in seiner Disziplin. Für Volker und Lara ging es danach in die Finalrunden, mit dem Ergebnis, dass Volker den 7. Platz für sich beanspruchte und Lara sich noch den 3. Platz erkämpfte.

Zum Abschluss lässt sich nur noch sagen, dass es ein erfolgreiches Turnier für die TSV Mitglieder war und dies alles beim schönstem Wetter.

Lara Hagen

Neu: Kinder- und Jugendtraining

Seit Juli 2018 gibt es eine Kinder- und Jugendgruppe bei den Bogenschützen. Immer montags von 17.00 bis 19.00 Uhr treffen sich die 9- bis 17-jährigen, um mit Spaß und dennoch konzentriert zu trainieren. Manchmal müssen Pfeile gesucht werden, Scheiben auf andere Entfernungen transportiert werden und Visiere neu eingestellt werden.



Wir arbeiten aber auch fleißig an der Technik und üben auch schon für Turniere, schließlich sind ja bald Vereinsmeisterschaften. Einige der Jugendlichen wollen sogar schon als eigene Gruppe bei den Liga-Wettkämpfen gegen andere Vereine antreten, aber auch das muss geübt werden. Weitere jugendliche Bogenschützen sind herzlich willkommen! In der Wintersaison findet das Training sonntags in der Halle der Charlie-Chaplin-Grundschule statt.

Karla Friehold / Trainerin

Cheerleading

Saisonstart 2018/19 bei den Diamonds Cheerleadern

Die Diamonds Cheerleader sind bereits in die aktuelle Auftritts- und Meisterschaftssaison 2018/2019 gestartet. Die im letzten Tryout dazu gestoßenen Cheerleader konnten erfolgreich in die bestehenden Wettkampfteams integriert werden und haben ihre Feuertaufe bei ersten Auftritten schon bestanden.

So konnten alle Wettkampfteams – von klein bis groß – auch beim TSV Herbstfest am 22.09.2018 zeigen, was Sie können und haben hier nicht nur mit der hohen Anzahl aktiver Cheerleader für Begeisterung gesorgt, sondern auch mit viel Freude und guter Laune.



Unsere Juniors und Seniors konnten zudem beim Lichterfest im Märkischen Viertel – diesmal in bunt – überzeugen. Die verschiedenen Lichteffekte beim Auftritt haben das Ereignis als solches wunderbar unterstrichen und konnten auch beim Auftritt ein tolles Zeichen setzen.

Wir freuen uns auf eine spannende Saison mit vielen hoch motivierten Wettkampfteams. In diesem Jahr starten das erste Mal die DCB Revolutions (Senior Lvl. 1 – ab 16 Jahren) und die DCB Twinkles (PeeWee Lvl. 0 – ab 5 Jahren) mit uns in die Meisterschaftssaison! **Und beide Teams können noch tatkräftige Unterstützung gebrauchen!!**

Die DCB Twinkles trainieren aktuell 1x pro Woche: Montags von 17:00-18:30 Uhr in der Turnhalle der Charlie-Chaplin-Grundschule.

Die DCB Revolutions trainieren Dienstags von 20:15-21:30 Uhr in der Turnhalle der Chamisso-Grundschule.

Bei Interesse für ein Probetraining meldet euch bitte vorher per E-Mail an orgel@tsv-berlin-wittenau.de. Wir freuen uns auf euch!

Im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung haben die DCB Cheerleader zudem ihre Delegierten für die kommenden Gesamt-Vereins-Versammlungen gewählt. Zur erfolgreichen Wahl gratulieren wir und bedanken uns gleichzeitig für die Unterstützung bei Simone, Marlene, Sina, Alina und Isa.

Sarah Berger





GAS · WASSER · HEIZUNG



Dipl.-Ing.
Diethelm Kanold

Zinnowitzer Straße 8
10115 Berlin
Telefon: (030) 44 04 01 88
Telefax: (030) 44 04 01 89
www.d-kanold.de

Versorgungstechnik für ganz Berlin

Seit 26 Jahren Ausbildungsbetrieb

Fechten



Fechtferien an der Ostsee - Sommercamp Greifswald 2018

80 motivierte junge Fechterinnen und Fechter (davon 15 Wittenauer) verbrachten eine tolle und erlebnisreiche Trainingswoche an der Küste. Vom 7.-15. Juli 2018 veranstalteten der TSV Berlin-Wittenau und die TSG Bergedorf traditionsgemäß ihr gemeinsames Sommercamp, erneut im Majuwi in Greifswald, gelegen im male-ri-schen Küstenortsteil Wieck. Dabei waren diesmal Teilnehmer aus Berlin, Lübeck, Lütjensee, Hamburg, Schleswig, Elmshorn, Winsen, Buchholz, Ratzeburg, Pinne-berg, Soltau, Hannover, Wentorf, Magdeburg, Nizza und Südafrika.

Das eingespielte Trainerteam hatte wieder ein umfangreiches Trainingsangebot für die angereisten Sportler von 9 bis 19 Jahren auf den Plan gebracht. Bis zu dreimal täglich standen in der Halle der Caspar-David-Friedrich-Schule Morgen-läufe, sportliche Spiele und ein vielseitiges Athletiktraining auf dem Programm. Hauptaugenmerk lag aber auch auf dem fecht-spezifischen Training mit Beinarbeit, Partnerübungen, Freigefechten und Einzellektionen. Dazu wurde natürlich aus-giebig in den Waffengattungen Florett, Degen und Säbel in verschiedenen Modi gefochten.



Einführungskurse in der jeweiligen „Fremdwaffe“ gaben die Möglichkeit, sich auf den Wettkampfhöhepunkt der Woche vorzubereiten: Beim mittlerweile dritten 3-Waffen-Turnier trat man in drei Turnieren an (Degen, Florett und Säbel), die alle an einem Tag ausgetragen wurden. Die Fechter ab A-Jugend begannen morgens um 10.00h mit der Degenvorrunde und beschlossen ihr letztes Säbelfinalgefecht

kurz nach 22:30h! Gratulation an alle Teilnehmer, die sich dieser besonderen Herausforderung gestellt haben! In der Gesamtwertung belegte Vorjahressieger Phil Waszak den 2.Platz sowie punktgleich auf dem dritten Platz Baptiste Lhuissier (Nizza/FRA) und Manuel Libedinsky. Im Wettbewerb der Jüngerer (Jg.2005-2008) teilten sich punktgleich Carina Kurlus und Otto Beckmann (Magdeburg) den 1.Platz.

Beim „Bäderturnier“ im Marathon-Modus konnten die Spezialisten der jeweiligen Disziplinen ihre Fechtfertigkeiten und ihr Ausdauervermögen unter Beweis stellen. Sieger wurden Baptiste Lhuissier aus Nizza (Florett) und sein Berliner Cousin und TSV-Trainer Laurent Lhuissier (Degen). Den letzten Abend krönte wie üblich die Siegerehrung der unter der Woche ausgetragenen Wettkämpfe. Die erfolgreichen Anstrengungen wurden mit Urkunden, kleinen Preisen und den traditionellen Fechtcamp-T-Shirts belohnt, bevor im Anschluss das Abschiedsfest an Grill und Lagerfeuer begangen wurde. Unerwartet verabschiedete uns das große Feuerwerk des Fischerfests in Wieck.

Das Trainerteam freut sich jedenfalls schon, alle beim „Sommercamp 2019“ wiederzusehen, geplant vom 29. Juni - 7. Juli 2019 in der frisch sanierten Sportschule Zinnowitz auf Usedom.

Berliner Meister zum Saisonbeginn!

Pünktlich zum Schulbeginn Ende August startete die Wettkampfsaison für die Wittenauer Fechter. Den Anfang machten die Senioren bei den Offenen Berliner Senioren-Meisterschaften. Hier konnten sich sowohl Thomas Höchsmann (AK40) als auch Karsten Vandieken (AK50) in ihrer jeweiligen Altersklasse den Titel im Herrendegen sichern. Christopher Prohl holte Bronze in der AK30.

Bei den Berlin Open, den Int. Offenen Berliner Meisterschaften der Aktiven, Anfang September hatten die Fechter ihren ersten wichtigen Saisonhöhepunkt.

In den stark besetzten Einzel-Wettbewerben hatten es die TSVer nicht einfach. Im Herrendegen kam es dann auch leider schon in den ersten KO-Gefechten zu vereinsinternen Duellen. Hier konnte sich Manuel Libedinsky knapp mit 13:12 gegen Phil Waszak durchsetzen. Ebenso knapp mit 15:14 besiegte Christopher Prohl seinen Vereinskameraden Karsten Vandieken. Im Achtelfinale fand Thomas Höchsmann kein Mittel gegen den späteren Vize-Meister Michael Behrendt (FZB), genauso wie Christopher im folgenden Viertelfinale, der sich dann knapp an der Medaille vorbei auf Rang 6 platzierte.



Die Revanche sollte man jedoch mit vereinten Kräften im Team-Wettbewerb am folgenden Tag bekommen! Nach gelungener Vorrunde mit 2 Siegen und einer Niederlage bezwang das Team mit Thomas, Manuel, Christopher und Karsten zunächst im Halbfinale den FC Grunewald mit 37:32, um im Finale erneut auf Michael Behrendt und das Team vom FZB zu treffen. Geprägt von Motivation, Spitzenteamgeist, taktischem Geschick, insbesondere bei den Ein- und Auswechselungen, und Support von Trainer Peter Bittmann und den Wittenauern auf der Tribüne konnten auch dort die Gegner zunehmend in die Schranken verwiesen, die frühe Führung ausgebaut und schlussendlich mit 45:35 Treffern der Sack zugemacht werden. Damit gewannen die TSV-Herrendegenfechter erstmals die Berlin Open und sind nach sechs Jahren wieder Berliner Meister im Team!



Auch das Wittenauer Damendegen-Team mit Valérie Hörmann, Thora Heithecker, Katarina Ilic und Anna Reitschuster stand wieder auf dem Siegerpodest. Erfolgreich verteidigten sie, wenn diesmal auch kampflös, ihren Titel! Im Degen-Einzel erreichten zudem Casimir Friese, Manuel, Thora und Katarina, sowie Elias Mittelstädt im Florett das Achtelfinale der besten 16!

Auch der Nachwuchs bestritt den Saisonanfang erfolgreich. Bei der 22. Wilmersdorfer Trophäe der Junioren gab es im Degen Silber für Valérie Hörmann und Wilram Schmidt, Bronze für Thora Heithecker und Casimir Friese. Wilram setzte zudem ein erstes Zeichen beim Wertungsturnier der Deutschen A-Jugend-Rangliste im Herrendegen in Bonn mit einem tollen 30. Platz (bei 177 Startern)!



Die Jüngsten kämpften beim Kleinen Weißen Bären um wichtige Punkte für die Berliner Rangliste und konnten nach teils Kräfte zehrenden Gefechten einige Siege einfahren, sich damit im vorderen Teilnehmerfeld platzieren und für einen Medaillenregen sorgen! Gold und ein Kleiner Weißer Bär ging an Joy Frigewski im Degen (Jg. 2007), Silber für Elina Scharnow (Degen Jg. 2006), Bronze für Alina Scherbakov (Degen+Florett Jg.2006), Carina Kurlus (Florett Jg.2005) und Julin Dobrawa (Florett Jg.2006), dazu viele weitere Finalplatzierungen! Prima!

Herzlichen Glückwunsch und weiter fleißig trainieren! Ihr seht, es lohnt sich!

Christopher Prohl



Drachenboot-Regatta 2018 ...

... das beste Ergebnis für den TSV seit acht Jahren. 4. Platz im B-Finale von 24 Fun-Mannschaften. Ein intensives Training zuvor hat sich ausgezahlt. Frohe Stimmung bei bestem Wetter und fast sommerlichen Badetemperaturen im Strandbad Lübars. Unsere Mitstreiter vom TSV, die Wittenauer Wellenbrecher, haben wir dieses Mal im Finale hinter uns gelassen. Das Jiu-Jitsu Team hatte es immerhin geschafft, nicht letzter zu werden. Auch Vereinsmanagerin Elke Duda konnte sich von der guten Regatta-Stimmung überzeugen und freute sich, dass der TSV mit drei Mannschaften stärkste Vertretung der teilnehmenden Vereine war. Spaß hat's allen gemacht und das war auch gut so.

Leitung der Freizeitabteilung erweitert

Neben Axel Grundschock als Abteilungsleiter ist nun Andreas Heinze sein Stellvertreter und Ersatz-Delegierter für die Delegiertenversammlung des Vereins.

Badminton-Turnier im Dezember

Für alle Freizeitsportgruppen: Fußball, Keulenschwinger und Sportspiele wird am Montag, dem 17.12., in der Turnhalle der Paul-Löbe-OS, Lindauer Allee, ein kleines Freizeit-Turnier ausgetragen. Interessierte melden sich bitte bis 03.12. bei Axel Grundschock.

Mit Volldampf ins Neue Jahr

Allen Gruppen für den Start ins Neue Jahr viel Erfolg, frohe Übungsstunden und vor allen Dingen: Bleibt oder werdet gesund!

Gesundheitssport



KARAMBA – Seniorensport war gestern!

Mit 60 zum Seniorensport? Die Zeiten sind wohl vorbei, dachten wir uns und haben in unserem neuen Konzept mal genau unter die Lupe genommen, was sich in den so genannten „Seniorengruppen“ heute abspielt, und vor allem, wie man die Generation 60+ von morgen gewinnen kann.

Kaum jemand um die 60 sucht in dieser Zeit nach „Senioren sportangeboten“. Schon die heute aktiven 70-jährigen können sich sportlich oft locker mit den 50-jährigen messen. Das zeigt auch die inzwischen altersmäßig bunte Mischung in vielen Sportgruppen des Vereins. Auch in der Beratung der Interessenten geht es schon lange nicht mehr um eine altersgerechte Einordnung, sondern darum, welcher sportliche Anspruch und welche Leistungsfähigkeit vorhanden ist. Wie aber spricht man eine Zielgruppe an, die man altersmäßig kaum noch beziffern kann? Es muss noch irgendetwas zwischen Zumba und Hockergymnastik geben.

Aus der Analyse der bestehenden Teilnehmerstruktur, Befragungen und Recherchen, Ideensammlungen und kreativen Wochenendseminaren entstand die inzwischen geschützte Marke KARAMBA, die mit Einführung im Oktober 2018 zuerst einmal nur den Sport für die Generation 60+/- bezeichnen soll. In dem Zusammenhang wurde das bisherige Programm Fit & Gesund mit dem Rehabilitationssport in der Abteilung Gesundheitssport zusammengefasst und die Angebote, die nicht mehr so ganz dem klassischen Seniorensport entsprechen in drei Leistungsniveaus eingeteilt, so dass auch innerhalb der neu definierten Zielgruppe jeder das für sich sportlich passende Angebot schnell finden kann.

Mit Unterstützung der Senatsverwaltung für Inneres und Sport wurden 40 Übungsleiter fortgebildet, die Außendarstellung überarbeitet und das Konzept im ersten Schritt umgesetzt. In 2019 sollen ganz neue sportliche Highlight-Angebote folgen und das für einen Verein so typische „Drumherum“, wie gemeinschaftliche Freizeitaktivitäten, Wettbewerbe usw. mit einem KARAMBA Fun Club ergänzt und weiterentwickelt werden.

Susanne Jurchen

Wichtige Neuerungen ab 2019

Beschluss Mitgliederversammlung / Beiträge-Mitgliedschaften

Am 05.09.2018 sind ca. 50 Mitglieder der Einladung zur Mitgliederversammlung der Abteilung „Gesundheitssport“ gefolgt. Viele Punkte standen auf der Tagesordnung die es zu besprechen, abzustimmen und zu beschließen galt. Ein wichtiger Punkt war die Beitragsanpassung bzw. die grundsätzliche Änderung der Mitgliedschaft in eine unbefristete. Nach vielen Fragen und Antworten wurde fast einstimmig der Beschluss zur Änderung gefasst und ab 01.01.2019 gelten nun folgende Änderungen:

Stammgruppenbeitrag 220,00 € / Jahr inkl. Grundbeitrag

Teilnehmer nutzen nur ein Angebot (ausgenommen Reha-Sport)

Beitrag Gesundheitssport+ 360,00 € / Jahr inkl. Grundbeitrag

Reha-Sport ohne Verordnung und/oder dauerhafte Nutzung von zwei oder mehr Angeboten / Woche

Aufgrund der aktuellen, umfangreichen Werbekampagne, des kurzfristig erhöhten Arbeitsaufwandes und für einen reibungslosen Ablauf bitten wir alle Mitglieder, die **neuen, ab 2019 gültigen Mitgliedsformulare schnellstmöglich einzureichen**. Ein Beitragsbonus von 1/12 Jahresbeitrag bei Einzug kann nur gewährt werden, wenn wir alle Daten rechtzeitig bis Januar eingegeben haben. Noch immer offene Fragen beantworten wir gerne in der Geschäftsstelle.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung und weiterhin viel Spaß beim Sport!

KARAMBA light - Fitness 60+

Di 16.15-17.15 Uhr im TERRA in Frohnau, Schönfließer Straße 12a

Das Angebot von Freitag 15.00 Uhr ist jetzt auf den Dienstag verlegt worden und findet unter der neuen Leitung von Petra Röhlicke statt. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

WASSERGYMNASTIK Di-Do Schule am Park

Ab Januar wird es hier nur noch 40-minütige Angebote geben.

Martina Baier-Hartwig und Stephanie Panzig

Neu ab 01.01.2019 - 1 x Beitrag

*Im Beitragsmodell „Gesundheitssport+“ können mehrere Angebote dauerhaft gebucht werden

Infos und Anmeldung unter 415 68 67 oder per E-Mail an info@tsv-frohnau.de

Fit & Gesund

CARDIOFIT All in 1
incl. Rückencoaching
10:00-11:00

CARDIOFIT Power
11:00-12:00
TSV-Halle

Reha-Sport
12:00-13:00 Koronar
TSV-Halle

Reha-Sport+
Koronarsport
13:00-14:30
TSV-Halle

Reha-Sport+
Koronarsport
14:30-16:00
TSV-Halle

CARDIOFIT All in 1
incl. Rückencoaching
10:00-11:00
TSV-Halle

Hockergymnastik
11:00-12:00
TSV-Halle

Reha-Sport
12:00-13:00 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport
13:10-13:55 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport
14:00-14:45 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
7:30-8:30 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
8:30-9:30 Orthop.
TSV-Halle

Fit & Vital
9:00-10:00
Paracelsusbud

CARDIOFIT light
9:45-10:45
TSV-Halle

CARDIOFIT All in 1
10:00-11:00
Paracelsusbud

Fit & Vital
11:00-12:00
TSV-Halle

Reha-Sport+
12:00-13:00 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
13:00-14:00 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
14:00-15:00 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
15:00-16:00 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
16:00-17:00 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
17:00-18:00 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
18:00-19:00 Orthop.
TSV-Halle

Reha-Sport+
19:00-20:00 Orthop.
TSV-Halle

CARDIOFIT All in 1
20:00-21:30
Europa Schule

Body & Mind
19:00-20:00
Terra Frohnau

BodyFit
20:00-21:30
Schule am Park

Energy Dance
16:45-18:15
Alt-Wittenau

Reha-Sport+
Orthopädie
17:00-18:00
Schule am Park

Body & Mind
17:45-18:45
TSV-Bewegungsraum

Body & Mind
19:00-20:00
TSV-Bewegungsraum

DRUMS ALIVE
19:00-20:00
TSV-Halle

CARDIOFIT for Men
16:15-17:15
TSV-Halle

BodyFit
incl. Rückencoaching
17:15-18:15
TSV-Halle

Body & Mind
incl. Rückencoaching
18:15-19:15
TSV-Halle

CARDIOFIT Power
19:15-20:15
TSV-Halle

CARDIOFIT light
16:15-17:15
Terra Frohnau

BodyFit
incl. Rückencoaching
18:00-19:30
Hausotterplatz

Qi Gong
17:15-18:45
Terra Frohnau

Qi Gong
19:00-20:30
Terra Frohnau

Wassergymnastik
16:00-16:40
Schule am Park

Wassergymnastik
16:40-17:20
Schule am Park

Wassergymnastik
17:20-18:00
Schule am Park

Wassergymnastik
18:15-18:55
Schule am Park

Wassergymnastik
19:00-19:40
Schule am Park

Wassergymnastik
19:45-20:25
Schule am Park

CARDIOFIT Pow
16:45-17:45
Terra Frohnau

Rollstuhltan
18:15-19:45
Apostel-Johannes
Gemeinde

BodyPower
18:00-19:00
Terra Frohnau

Body & Mind
19:00-20:00
Terra Frohnau

Taiji
19:00-20:00
TSV-Bewegungsraum

BodyFit
20:00-21:30
Schule am Park

NEUHEITEN!

KARAMBA-All in 1 inclusive Rückencoaching

Mo 10.00-11.00 Uhr, TSV-Halle SBR 40a

Mit Schwung und Spaß fit bleiben: Bianca schult Ausdauer und Beweglichkeit, aber auch einzelne Körperpartien wie Rücken, Beckenboden und Bauch-Beine-Po. Besonderes Highlight ist auch der Einsatz von Pezzibällen mit DrumsAlive.

Body&Mind „Zeit für mich“- Pilates & Faszientraining treffen Yoga & QiGong

Mo 17.45-18.45 und 19.00-20.00 Uhr, Bewegungsraum SBR 40a

In diesem übergreifenden Angebot findet ihr zu innerer Ausgeglichenheit und tankt Kraft! Bewegungs- und Atemübungen aus verschiedenen Trainingsprinzipien, auch aus asiatischen Bewegungslehren, die Arbeit mit diversen Kleingeräten z.B. Faszienrollen, verhelfen euch zu körperlichem Wohlbefinden und aktivieren eure Vitalenergie.

Wassergymnastik

Mi 14.00-14.30 Uhr, Sauna am Pflingstberg 32

Unter idealen Bedingungen findet hier ein abwechslungsreiches, gelenkschonendes Training für Damen und Herren statt, das sowohl für Jüngere und Ältere als auch für Adipöse gut geeignet ist.

BodyFit

Mi 20.00 -21.30 Uhr

Mit Musik und viel Abwechslung und durch Einsatz verschiedenster Kleingeräte von Brasils bis zu Tubes werden Bauch-Beine-Rücken-Po, Ausdauer und Beweglichkeit, Kondition und Kraft mit der erfahrenen Trainerin Britt Sämman und viel Spaß trainiert.

DRUMS ALIVE

Do 17.00-18.00 Uhr, TSV-Halle SBR 40 a

Das lizenzierte Programm, ein ideales Workout, bringt euch durch Power mit Gymnastikbällen und DrumSticks unter der Leitung von Bianca Koffmann richtig ins Schwitzen.

Pilates

Fr 19.00-20.00 Uhr, Schule am Park, Eichborndamm 276

Ausgehend von der Körpermitte unter Einbeziehung der richtigen Atmung wird auf sanfte Weise der ganze Körper trainiert. Da Konzentration und Ausdauer eine große Rolle spielen ist Pilates der ideale Ausgleichssport.

Schlingentraining ab 2019

mehr Infos im nächsten Echo.

BodyFit incl. Rückencoaching

TSV-Halle SBR 40a (Achtung - Änderung der Trainingszeit möglich)



Einen kleinen Vorgeschmack gab es beim TSV-Herbstfest zum Mitmachen. Aber was erwartet euch in der Halle bei mir? Zunächst einmal wird der Körper auf die kommenden Dinge eingestimmt! Am Besten geht das mit Musik! Bei bekannten Rhythmen der 80er, 90er oder von heute wird der Körper erwärmt. Ein paar Schritte nach links, ein paar Schritte nach rechts, die Arme dabei einfach locker mitschwingen lassen..... Schon ist der gesamte Körper für die kommenden Herausforderungen bereit: Ob mit Hilfe von Swing-Sticks, Hanteln u.v.m. oder auch nur mit dem eigenen Körpergewicht: Es wird geschwitzt, der Körper gestärkt, die Muskeln in Form gebracht und Kondition aufgebaut. Abgerundet wird z.B. mit einem Ballspiel und anschließender Entspannungsphase.

Also ausprobieren, Bauch, Rücken, Po, Beine, Arme, etc.... stärken und Spaß haben!

Stephan Krakow / Trainer

Glas & Service seit über 80 Jahren

- Verglasungen aller Art

z.B. Glas - Reparaturschnelldienst
Glasverkauf, Spiegel nach Maß, Bildrahmung, Acrylglas,
Duschabtrennungen, Glasschleifarbeiten, u.v.m.

- Folienverlegung auf Glas & Folienschriften

z.B. Sonnenschutzfolien (auch für Fahrzeuge mit ABG),
Sicherheitsfolien, Sichtschutzfolien, Dekorfolien
Anfertigung von Folienschriften und Beschriftungsservice (auch KFZ)

- weitere Serviceleistungen

z.B. Innenjalousien, Insektenschutz, Kunststofffenster
und für Wassersportler: Bootscheiben und Bootsfenster nach Maß
Anfertigung von Bootsbeschriftungen

Martin

KLÖPFER
G m b H

GLASEREI
& SERVICE

Hausotterstrasse 100
13409 Berlin

www.kloepfer-glas.de



4987 6666

Kampfsport

Neu! Kampfsport im TSV – nicht gegen - sondern miteinander

(Fortsetzung von Seite 8)

Ab dem 01.01.2019 wird die neue Abteilung Kampfsport unter der Leitung von Robert Sperling und seinem Team das Angebot rund um Jiu-Jitsu, Judo, Selbstverteidigung und auch anderen Highlights aus Kampfsport und –kunst in sich vereinen. Gemeinsam mehr erreichen – unter diesem Motto haben sich zwei Abteilungen zusammengeschlossen, die schon in der Vergangenheit ähnliche Ziele verfolgten und nun zusammen an einem Strang ziehen können. Gleichzeitig wird mit dem Rücktritt von Lars Geffke von seinem Amt als Abteilungsleiter ein wichtiger Kandidat für den Aufsichtsrat frei, wengleich er sich natürlich nicht vom Judo verabschiedet, sondern weiterhin als Sportwart und Trainer die Abteilung Kampfsport tatkräftig und engagiert unterstützen wird. Die vom Jiu-Jitsu übernommene Beitragsstruktur wird die Judokas ein wenig entlasten und alle Mitglieder werden von einem breiteren Angebot und einer erfolgsversprechenden Abteilungsstrategie profitieren. Happy New Year!

Susanne Jurchen

Frauen-Selbstverteidigung

Im November startet der weiterführende Frauen-SV-Kurs „Von Frauen. Für Frauen.“ von Birgit Gowitzke. Er wendet sich an alle Teilnehmerinnen des ersten Teils, und wird die schon bekannten Verteidigungsmöglichkeiten und Prinzipien vertiefen und weiterführende Techniken vermitteln. Leider ist der Kurs schon komplett ausgebucht. Aber auch im kommenden Jahr 2019 werden wir wieder verschiedene Frauen-SV-Kurse anbieten. Die Termine und Anmeldemöglichkeiten werden zeitig genug über die TSV-Webseite und Facebook bekannt geben.

Jiu-Dragens beim Drachenbootrennen

Um gemeinsam mal etwas ganz anderes zu unternehmen, waren wir am 08.09.2018 in einem bunt gewürfeltem Drachenboot beim 16. REINICKENDORFCUP 2018 in der Kategorie „Fun“ dabei. Wir fuhren im Strandbad Lübars bei bestem Wetter vier Wettfahrten während sich unsere Kinder am See vergnügten. Alle waren hochmotiviert dabei. Auch wenn wir am Ende im E-Finale nur 4. wurden, hatten wir viel Spaß und Erholung. Vielen Dank, dass wir dabei sein konnten!



DKKF-Bundeslehrgang

Am Samstag, dem 22. September 2018, war ein Teil unserer Abteilung mitsamt unseren Trainern auf Reisen zum Bundeslehrgang der DKKF in Bad Zwischenahn.

Obwohl wir für die 4h auf der Matte mehr als 8 Stunden im Auto saßen, hat sich die Fahrt für alle sehr gelohnt. Viele Kampfsportler, beheimatet in den verschiedensten Kampfsportarten, waren zusammen gekommen, um mit dem diesjährigen Bundeslehrgang auch das 35jährige Bestehen der Sportschule Yawara in Kiel, dem Sitz der DKKF, zu feiern. Nach einer freundlichen Begrüßung konnten die Anwesenden die verschiedensten Angebote wahrnehmen.



Neben unserem Großmeister Shihan Klaus Härtel, der sein Wissen besonders im Small-Circle Jiu-Jitsu weiter gab, konnten wir Einblicke in Kung Fu, Seiryudo-Karate, Goju-Ryu-Karate, Sambo, Modern Arnis und F.I.S.T. durch die verschiedenen Meister und Großmeister gewinnen. Schade, dass immer zwei Trainings parallel gehalten wurden und so nicht jeder von uns an allen Angeboten teilnehmen konnte. Nun werden wir wohl im heimischen Dojo das ein oder andere auszutauschen haben.

Neben dem sportlichen Teil war es natürlich prima, durch das Training auch neue Menschen kennen zu lernen und alte Gesichter von vergangenen Workshops wieder zu treffen. Nach einem langen Tag voller Erlebnisse, Eindrücke und viel Gelerntem im Rucksack kamen wir ziemlich müde, aber glücklich, spät in der Nacht in Berlin an. Unser Fazit: Es war prima! Und gerne wieder!

Marion und Robert Sperling

Judo Prüfung

Im Oktober hatten wir die erste Judo-Prüfung in diesem Jahr. Am Sonntagvormittag ging es mit einer Erwärmung los. Danach durfte dann jeder Prüfling zeigen was er/sie gelernt hatte. Eltern, Trainer und Prüfer waren durchweg zufrieden mit der gezeigten Leistung der Prüflinge. Wir sahen tolle Würfe und gekonnte Festhalte- bzw. Befreiungstechniken. Da diesmal zwei Judokas den 3. Kyu (grüner Gürtel) machten, haben wir auch eine Kata (festgelegte Abfolge von Techniken mit Angriffen und Konterwürfen) gesehen. Diese wurde vor der eigentlichen Gürtelprüfung gezeigt, da wenn man diese nicht besteht, die Prüfung schon vorbei ist. Die Beiden haben es aber gut geschafft. Nach den Würfen und Festhaltetechniken gab es dann noch ein gemeinsames Randori für alle. Dabei soll man die gelernten Würfe in einem Kampf auch anwenden können. Beide Prüfer bescheinigten den Prüflingen eine gute bis sehr gute Leistung. Besondere Erwähnung fanden die gezeigten Fallübungen. Laut den Prüfern haben hier alle eine hervorragende Leistung gezeigt. Diese liegt weit über dem, was andere Vereine abliefern. Wir Trainer (Celina, Stefan und Lars) sind stolz auf alle, die eine Prüfung abgelegt haben. So viele höher graduierte Judokas hatten wir lange nicht. Macht weiter so. Wir freuen uns auf die nächsten Prüfungen mit euch.

Lars Geffke

10 Jahre Judo im TSV Berlin-Wittenau

Kaum zu glauben aber wahr. Seit nunmehr 10 Jahren gibt es die Judo-Abteilung im TSV. Gegründet damals von Ralph Beutner, der mit seinen beiden Kindern Tanja und Sven vom BCB bei uns eine neue Heimat gefunden hatte. Aller Anfang war schwer. Mit viel Zeit und noch mehr Engagement gelang es ihm, fünf Trainingsgruppen ins Leben zu rufen. Dabei wurde er als Trainer von seinen beiden Kindern unterstützt. Tanja und Sven trainierten die kleinen Judokas ab 4 Jahren am Samstag und Ralph stand am Sonntag für 2 Kinder/Jugend-Gruppen und 1 Erwachsenen-Gruppe selbst als Trainer auf der Matte. Bei allem ernsthaften Training, stand aber immer auch der Spaß und der Zusammenhalt an erster Stelle, denn wir waren und sind noch heute ein Breitensportverein. Für uns ist es wichtig, jungen Menschen die Judowerte (Freundschaft, Ehrlichkeit, Wertschätzung, Hilfsbereitschaft, Selbstbeherrschung, Bescheidenheit, Ernsthaftigkeit, Höflichkeit, Respekt und Mut) zu vermitteln. Ende 2015 gab Ralph dann den Staffelstab an mich weiter. Für mich war es eine große Verantwortung, da Ralph mich nicht nur zum Judo geholt hatte, sondern sich inzwischen eine Freundschaft zwischen uns entwickelte. Auch heute noch ist mir Ralph ein guter Ratgeber und wenn es seine Zeit zulässt, steht er hin und wieder noch als Trainer auf der Matte.

Die Judo-Abteilung hat sich nicht nur weiterentwickelt, sondern auch verändert. Da es ab dem 3. Kyu (grüner Gürtel) auch Selbstverteidigung als Prüfungsfach gibt, ist die Idee erwachsen aus der Judo eine Budo-Abteilung zu machen. Was bedeutete das? Wir haben seit Anfang diesen Jahres auch eine Selbstverteidigungsvariante, die von Thomas Osianowski trainiert wird. Thomas ist beim TSV kein Unbekannter. Er war viele Jahre lang Trainer der Jiu-Jitsu-Abteilung des Vereins. Seit 2017 haben Ralph und ich auch einige Selbstverteidigungs-Kurse für Frauen angeboten, in diesem Jahr sogar im Rahmen von Sport im Park. Zusätzlich richten wir seit dem letzten Jahr auch selbst Judo- und Sumoturniere aus.



Die Judo Abteilung ist, nie auf der Stelle getreten, wir wollen uns immer weiter entwickeln, um unseren Mitgliedern ein interessantes Angebot bieten zu können. Das wird auch im Jahr 2019 nicht anders sein, wenn sich die Abteilungen Jiu-Jitsu und Judo zu einer Kampfsportabteilung zusammen schließen. Wir freuen uns auf die neuen Chancen.

Lars Geffke



Trainingspause Sommer

Mit Anfang der Sommerferien begann für viele die trainingsfreie Zeit. Damit unsere Wettkampfsportler nicht ganz ihr Leistungsniveau verlieren, bot Faras ein regelmäßiges freies Training an, welches gut angenommen wurde. Im Stadion wurde dann fleißig an den Wurf-, Stoß- und Sprungtechniken gefeilt und die Zeit im Sprint, 800m-Lauf und beim Hürdenlauf verbessert. Ein Teil unserer Erwachsenengruppe nutzte die Sommerpause und wechselte für einen Tag von der Tartanbahn auf das Fahrrad und fuhr 90km durch Berlin und Brandenburg.

Trainingsbeginn nach den Sommerferien

Nach den Sommerferien fing am 23.08. das Training für alle wieder im Stadion an. Mit dem neuen Schuljahr werden Till und Felix als Trainingsanwärter in der U08/U10 dabei sein. Zunächst werden sie Faras beim Training der Nachwuchsgruppe unterstützen, um dann in 2019 ihre Trainerlizenzen zu erwerben. Die Gruppen der U12/U14 und U16/U18 werden weiterhin von Faras und Bruno trainiert.

Abturnen in Hermsdorf

Am 09.09.2018 lud der VfB Hermsdorf zum Mehrkampftag auf den Sportplatz. Wie in den letzten Jahren zeigte sich, dass dieser Dreikampf besonders für die jüngeren Mitglieder der Abteilung zum Wettkampfluffschnuppern geeignet ist.

So trafen sich 12 motivierte, junge TSVer bei strahlendem Sonnenschein, um sich als Sportler der U8-U14 in den Disziplinen Sprint, Weitsprung und Schlagball gute Platzierungen zu erkämpfen. Für alle, die dann noch nicht genug hatten gab es spontan einen 800m-Lauf, um die Zeit bis zur Preisverleihung zu überbrücken. Die Laufzeiten wurden trotzdem notiert und konnten für das Sportabzeichen angerechnet werden.



1. Lauf in den Herbst

Im Zusammenhang mit dem TSV-Herbstfest organisierte unsere Abteilung den 1. „Lauf in den Herbst“. Gestartet wurde am Vereinsgelände Königshorster Straße, dann ging es auf eine 2km Strecke entlang des Seggeluchbeckens, des Parkereigrabens, vorbei an der Beachvolleyballhalle und zurück zum Startpunkt. Auch eine Runde durch unser Trainingsstadion in der Finsterwalder Straße war dabei.

Insgesamt 30 Läufer gingen für die 2km an den Start. Es gab auch die Möglichkeit die Runde zweimal zu laufen. So hatten wir einen Läufer, der die 4km absolvierte.



Angefeuert durch die Cheerleader starteten die 31 Läufer pünktlich um 16 Uhr und schon nach 8:46,92 min war Emilio als Erster wieder im Ziel. Bei den weiblichen Teilnehmern sicherte sich Fee den ersten Platz und erreichte das Ziel nach 9:02,92 min. Spontanität bei der Anmeldung vor Ort gab es auch. Lukas, Milchzahnathlet und jüngster Teilnehmer entschloss sich nur 5 Minuten vor den Start die 2km in Angriff zu nehmen.

Nach 26:28,17 min kam er zwar als letzter Läufer ins Ziel, kann aber trotzdem stolz auf seine Leistung sein. Eine Läuferin musste leider den Lauf nach einem Sturz abbrechen, so dass nur 30 Sportler das Ziel erreichten. Nach diesem gelungenen ersten Lauf freuen wir uns auf das nächste Jahr und hoffen auf noch mehr laufbegeisterte Sportler.

Sportabzeichen 2018

In der Woche vom 24.09.- 29.09. lag dann der Fokus auf dem Erlangen des Sportabzeichens. In der Leichtathletik werden die Fertigkeiten Sprint, Ausdauer, Weitsprung und Schlagball bewertet. Um das Sportabzeichen zu erhalten muss natürlich auch der Nachweis der Schwimmfähigkeit erbracht werden.



Start der Hallensaison

Ab dem 01.10.2018 startete für uns dann die Hallensaison. Das Training wird jetzt wieder an die begrenzte Fläche angepasst und verstärkt an Kraft und Koordination gearbeitet. Das Training für die U8/U10 und U16/U18 findet am Dienstag in der Turnhalle der Till-Eulenspiegel-Grundschule statt. Am Wochenende treffen sich alle Gruppen in der Halle der Bettina-von-Arnim-Oberschule. Solange sich das Wetter hält wird Bruno am Sonnabend den Schwerpunkt auf Lauftraining an der Lübarser Höhe setzen. Zwar wurde uns für das Training der U12/U14 am Donnerstag die Turnhalle der Charlie-Chaplin-Grundschule zugeteilt. Bevor jedoch das erste Training stattfinden konnte, kam schon die Hiobsbotschaft: Die Halle ist zurzeit noch nicht nutzbar. Bei gutem Wetter wird daher auch weiterhin die Möglichkeit genutzt, Trainingseinheiten im Stadion durchzuführen. Die aktuellen Trainingszeiten findet ihr unter www.tsv-berlin-wittenau.de/leichtathletik.



Ausblick

Im Herbst und Winter startet wieder die Crosslauf Saison. Der erste Wettkampf ist bereits am 06.10. und führt durch den Tegeler Forst.

In Sachen Umweltschutz wollen wir als Abteilung demnächst den aktuellen Trend des „Plogging“ aufgreifen. (Joggen und Müllsammeln) Einen Termin gibt es bald per Mail.

Am letzten Trainingstag vor den Weihnachtsferien findet traditionell unser gemeinsames Training für alle statt (gern auch mit den Eltern). Im Anschluss klingt das Jahr bei einem gemütlichen Beisammensein am Buffet aus.

Majoretten



Deutsche Meisterschaft in Berlin

Nach den Sommerferien stand das Training ganz im Fokus der Deutschen Meisterschaft der Majoretten in Berlin. Nach fünf harten Wochen mit Wochenendtrainingseinheiten war es am 06./07.10.2018 endlich soweit. Für den überwiegenden Teil der Mädchen und unserem Jungen war es die erste Meisterschaft, so dass sie mit Vorfreude und Spannung erwartet wurde.

Unsere Silver Stars A und Magic Stars waren bei weitem die Jüngsten in ihren Kategorien. Sie gaben alles und zeigten eine sehr gute Tanzperformance, die auch mit sehr viel Applaus der anderen Vereine gewürdigt wurde.

Amelie, Fiona und Sofie konnten in der Kategorie TTC Junioren (Technik Twirling Class) den dritten Platz belegen. Wir gratulieren den Mädchen ganz herzlich für ihre tolle Leistung.

Unter tobendem Applaus wurden die Starter der Nachwuchskategorie empfangen, die vor der Siegerehrung stattfand. Unsere Silver Stars B und unsere Sternchen zeigten hier ihr Können vor den Juroren.

Es war ein spannendes Wochenende, das viel Motivation in die Gruppen gebracht hat, damit beim nächsten Mal noch mehr vom Geübten umgesetzt werden kann.

Vielen Dank an alle, die uns so toll unterstützt haben.

Alice Engel



Milchzahnathleten



Sporthallen nicht verfügbar - Halloweenparty abgesagt

Die Umstellung auf den Winterhallenplan hat leider einige Komplikationen für unsere Gruppen gebracht. Auch wegen Reparatur- und Sanierungsarbeiten mussten einige Sportstunden (in vielen Abteilungen) in diesem Jahr ausfallen. Wir hoffen sehr, dass nun überall wieder Ruhe eingekehrt ist und ihr in euren Gruppen viel Spaß habt. Aktuelle Informationen zu unseren inzwischen 17 Trainingsgruppen für Krabblers, Entdecker, Eroberer, Abenteurer und sogar zukünftige Fuß- oder Basketballprofis und Tänzerinnen findet ihr unter www.tsv-berlin-wittenau.de/milchzahnathleten.

Die von uns schon lange geplante Halloweenparty fällt in diesem Jahr leider auch dem Hallennotstand zum Opfer. Vor Monaten schon haben wir dafür die Halle beantragt, jedoch bis heute leider keine Zusage erhalten. So müssen wir auf das nächste Jahr hoffen, finden aber sicher andere tolle Ideen, viel Spaß beim Sport und mit den Milchzahnathleten zu haben.

Sommerfest und TSV Herbstfest

Feste muss man feiern wie sie fallen. Bei unserer „Reise durch den Zoo“ Anfang August haben wir bei strahlendem Sonnenschein auf dem Vereinsgelände in der Königshorster Straße viel geplanschert und getobt wie die Tiere im ZOO. Dann ging es beim TSV-Herbstfest auf der Hüpfburg, an der Buttonmaschine, am Schminkstand und beim Tanzen in der Mini-Disco ziemlich bunt zu.



Und einer von uns hat sich sogar beim „Lauf in den Herbst“ auf die 2 km-Strecke getraut. Wow, tolle Leistung! Vielleicht wird aus dir mal ein Spitzen-Leichtathlet.





Laternenumzüge - Laufen, singen und Leuchten mit den MZA

In der Woche vom 12.11.18-16.11.2018 möchten wir mit euch in den Sportstunden gerne Laternenumzüge machen! Genaue Treffpunkte und Zeiten erhaltet ihr in Kürze von euren Übungsleitern in der Halle und auf unserer Website! Gerne könnt ihr mit euren ELTERN und euren Laternen auch zu den anderen Gruppen kommen und eure Laterne dort leuchten lassen! Wem das Laufen und Singen an frischer Luft zu wenig ist und wer in dieser Woche nicht auf ein Spiel-Sportangebot verzichten mag, kann gerne am Samstag, dem 17.11.2018 mit in die Gruppen kommen:

10:00-11:00 Uhr für alle Kinder bis 4 Jahre mit Eltern

11:00-12:00 Uhr für alle Kinder ab 4 Jahren ohne Begleitung der Eltern

Ort: Turnhalle der Peter-Witte-Grundschule; Rathauspromenade 75

Und alle Samstagskinder, ihr seid herzlich eingeladen in dieser Woche bei den anderen mit zum Laternenumzug dazu zu kommen! Die Infos zu allen Terminen und Treffpunkten bekommt ihr ebenfalls in der Halle und auf unserer Website.

„Weihnachtswichteln“ mal anders

Zum Jahresausklang feiern wir wieder in gemütlichen Runden in der Turnhalle mit euch. Die letzte Sportstunde im Jahr 2018 steht ganz unter dem Motto „In der Wichtelwerkstatt“. Lasst euch überraschen, wobei die Weihnachtswichtel unbedingt eure Hilfe brauchen!

Neues Angebot für kleine Tänzer/innen

Noch eine Neuigkeit zum Schluss. Ab dem 12.11.2018 starten wir mit der Schwerpunktgruppe Musik und Tanz für alle Kinder zwischen 3-5 Jahren immer montags, 16:00-17:00 Uhr in der Turnhalle der Charlie-Chaplin-Grundschule, Wilhelmsruher Damm 90. Hier wollen wir mit viel Spaß die sportlichen Grundlagen für die späteren Majoretten, Cheerleader, Art of Dance Ballerinen usw. vermitteln. Wer Interesse hat, kann sich gerne im Vorfeld unter MZA@tsv-berlin-wittenau.de anmelden.



Catrin Orgel

Schwimmen

Trainertag 2018

Als Dankeschön an unsere Trainer organisierte der Vergnügungsausschuss eine BigBike-Tour für sie und ihre Partner. Dazu trafen wir uns am 25. August 2018 am Lützw-Ufer. Aber bevor wir mit zwei Bikes gemeinsam in die Pedale treten durften, hieß es – ALKOHOLTEST – und ALLE hatten 0,00 Promille. Das war auch die Bedingung. Die Jugend übernahm die Führungsarbeit mit dem 1. BigBike.



Es wurde sehr interessant, die eigene Stadt mal wieder aus einer anderen Perspektive erleben zu können. Die Strecke führte durch die Innenstadt von Berlin, vorbei am Potsdamer Platz in die Stadtmitte, über Friedrichstraße, Gendarmenmarkt, Holocaust-Mahnmal bis zum Brandenburger Tor. Von dort ging es im Grünen weiter vorbei am Glockenturm mit Pause an der Kongresshalle, am Schloss Bellevue entlang und vorbei an der Siegessäule.



Wir machten einen Fotostopp an der Mexikanischen Botschaft – tolle Abwechslung und Höhepunkt der Tour. Denn dort befindet sich eine Skulptur mit riesigen Engelsflügeln. Es gab viel zu Lachen und zu Kichern bei Bier, Sekt, Brause und Selters. Um 14 Uhr kamen wir fröhlich gelaunt wieder am Lützw-Ufer an und starteten zu unserem zweiten Ziel, dem Neuen See im Tiergarten. Unter Anleitung von Lydia spazierten wir durch den Tiergarten. Da fing es an zu regnen, eine Seltenheit in diesem Sommer. Das dann geplante Rudern fiel förmlich ins Wasser, denn der Bootsstand hatte geschlossen. Wir waren nicht traurig, denn der Appetit meldete sich und kurz entschlossen hieß es dann – Pizza, Hähnchen, Pommies und Co für alle und im Schutz der Kastanien. Der Regen konnte uns nichts hier antun. Später gingen alle froh gelaunt nach Hause. Danke für einen schönen Tag an die Schwimmabteilung.

Vergnügungsausschuss Dagmar, Caren und Martina

Drachenboot 2018

16. Reinickendorf Cup Drachenboot und die Wittenauer Wellenbrecher wieder dabei! Am 08.09.2018 lud der Berliner Kanu-Club „Borussia“ e.V. wieder zum Reinickendorf Cup ins Strandbad Lübars. 42 Teams hatten teilweise am Tag zuvor schon ihre Zelte am Strand aufgebaut, um top vorbereitet in den



Renntag zu starten. Auch wir Schwimmerinnen und Schwimmer stellten wieder ein Team. Vorbereitet hatten wir uns bei zwei Trainingsterminen beim Kanu-Club auf dem Tegeler See. Am Renntag starteten wir gleich im ersten Lauf um 9:30 Uhr. Bei warmen Sommerwetter erreichten wir in den ersten beiden Vorläufen Zeiten von 1:09:016 min und 1:07:108 min und belegten damit den Zwischenplatz 26. Damit waren wir für den Fun-Bereich qualifiziert und kamen nach dem nächsten Lauf mit einer Zeit von 1:08:844 min ins C-Finale. In der Mittagspause war Zeit für Stärkung am wie immer abwechslungsreichem Buffet und für ein Bad in der Sonne oder auch direkt im See. Außerdem wurden die Läufe per Video analysiert und Optimierungsvorschläge diskutiert. Mit Elan ging es in das finale Rennen, bei dem wir dann mit 1:10:055 min den 4. Platz belegten und im Gesamtergebnis der 24 Fun-Boote den 12. Platz erreichten. Zum Abschluss fanden sich noch Drachenbootfahrer/innen der Wellenflitzer, Wellenbrecher und des Jiu-Jitsu Teams des TSV zusammen, um am 500m Rennen gemeinsam teilzunehmen. Spaß und gute Laune hatten wir wieder alle und sportlich gesehen, ist sicher die eine oder andere Sekunde im nächsten Jahr herauszuholen. Rundum ein gelungener Tag! Nicht zu vergessen der herzliche Dank an Axel Grundschock von der Freizeitabteilung, welcher wieder die Gesamtorganisation der vorbereitenden Trainings und den Basisaufbau für den Renntag für alle Teams des TSV erfolgreich gemeistert hat. Bis zum nächsten Mal, wenn es wieder heißt: „Are you ready ? Attention! Go!“

Wittenauer Wellenbrecher



Wir verabschieden uns von Jürgen Gawanke

Jürgen war die Schwimmabteilung, die Schwimmabteilung war Jürgen.

Er war Gründungsmitglied der Schwimmabteilung am 17.10.1974, Ehrenmitglied des Gesamtvereins und stand jahrzehntelang für uns Schwimmer am Beckenrand. Ein jeder Schwimmer von uns durchlief in seiner Schwimmerlaufbahn die Schwimmgruppe von Jürgen. Und jeder wird seine eigene Geschichte mit ihm erlebt haben.

Über die Vereinsgrenzen hinweg bekannt im Berliner Schwimmverband und Berliner Turnerbund, war er als Schwimmwart im Duo mit „Nico“ ebenfalls jahrzehntelang zuständig für die Meldungen zu Schwimmwettkämpfen unserer Schwimmer. 2003 gab er dann dieses Amt an die Jugend weiter, seine Wettkampfgruppe betreute er jedoch weiter.

Und er war immer dabei, wenn es darum ging, mit uns Schwimmern auf Reisen zu gehen. Egal ob es seit der Gründung zu unseren Freunden nach Hannover-Misburg, Wittenberg, Heidenheim, Erbdorf oder auch nach Paris-Clichy und in etliche Trainingslager ging. Wir Schwimmer konnten uns auf Jürgen immer verlassen und hatten viel Spaß.

Im Namen aller Schwimmerinnen und Schwimmer des TSV der letzten 44 Jahre sage ich DANKE an Jürgen für sein aufopferndes ehrenamtliches Leben in der Schwimmabteilung.

Er verließ uns am 28. August 2018 im Alter von 80 Jahren.

Wir werden Dich immer in Erinnerung behalten, denn...

Jürgen ist die Schwimmabteilung, die Schwimmabteilung ist Jürgen

Im ewigen Gedenken
Carsten Teschner





Neue Abteilung „Outdoor“

Sport im Park 2018 war wieder ein voller Erfolg. Dank der tollen Arbeit von 16 Übungsleitern und Übungsleiterinnen konnten wir wieder ein vielseitiges Sportangebot umsetzen. 250 Teilnehmer in der Woche konnten sich bei Spiel Dich Fit!, Crosstraining, Energy Dance, QiGong und vieles mehr ausprobieren und austoben. Wir hatten soviel Spaß und das Angebot wurde so gut angenommen, dass wir sogar, nach Rücksprache mit der Senatsverwaltung, die das Angebot im Rahmen von „Stark im Park“ finanzierte, bis zum 22.09.2018 verlängern konnten. Im Rahmen vom TSV-Herbstfest, fand dann auch das Abschlussfest von Sport im Park 2018 statt. So konnten wir nochmal eine schöne Saison Revue passieren lassen und die Teilnehmer von Sport im Park konnten den TSV in vielen weiteren Facetten kennenlernen.

Nach diesem Erfolg und der Erfahrung wie schön es ist, draußen an der frischen Luft Sport zu treiben, war klar: „Sport im Park“ ist aus dem TSV nicht mehr wegzu-denken und viele wollen sich das ganze Jahr draußen sportlich betätigen. Daher haben wir zum 01.10.2018 Sport im Park als Abteilung für Outdoor-Angebote aufgenommen. Da mit dem Projektende auch die Finanzierung der Senatsverwaltung endet, können alle Angebote der Abteilung gegen einen moderaten Mitgliedsbeitrag genutzt werden. Um die Beiträge jedoch angemessen und möglichst niedrig zu halten, brauchen wir viele Teilnehmer. Also – weitersagen und Freunde für das Angebote gewinnen und begeistern!!!! Mehr Infos auch auf der website des TSV und unter www.sportimpark.berlin

Sommer-Tenniscamp 2018

Bei dem fünftägigen Sommer-Tenniscamp 2018 durfte ich drei Tage als Betreuerhelfer dabei sein. An diesem Camp nahmen insgesamt acht Kinder zwischen sieben und vierzehn Jahren teil, welche von Anfang an mit großen Enthusiasmus dabei waren.

Morgens begannen wir um 10 Uhr mit einem von mir angeleiteten viertelstündigen Aufwärmprogramm, um die Kinder auf die bevorstehenden Tennis- sowie Ball- und Koordinationsspiele vorzubereiten. Nach einigen Lauf- und Dehnübungen ging es im Anschluss zusammen mit den Tennistrainern Bernd und Uwe an eine Runde Tennis zum warm werden. Das war eine gute Vorbereitung auf die Punktspiele, welche täglich durchgeführt wurden. Im Anschluss starteten alle Kinder hoch motiviert in das Turnier und sammelten mit großem Stolz viele Punkte.

Gegen 12 Uhr wurde durch das Mittagessen und der anschließenden Pause neue Kraft getankt, damit die Tennisspiele am Nachmittag in eine neue Runde gehen konnten. Nach der Pause gab es noch einige Punktspiele, bei denen z.B. das Treffen in eines der T-Felder mit der Vor- und Rückhand sowie Lang- und Kurzschläge geübt wurden, um auf spätere Spiele optimal vorzubereiten.

Trotz der anstrengenden Aufgaben, waren die Kinder mit großer Begeisterung und schlagfertigen Aussagen dabei. Insgesamt bildeten sie ein großartiges Team, trotz der Altersunterschiede. Dies lag unter anderem auch an den beiden motivierten Trainern die sich darauf verstanden, die Kinder immer wieder vor neue spannende Aufgaben zu stellen und kleinere Meinungsverschiedenheiten geschickt auszugleichen. Alles im allen war es eine gelungene Woche im Tenniscamp, an der ich gerne teilgenommen habe.

Laura Feldmeier





Neue Abteilungsleitung und Delegierte gewählt

Am 29. September 2018 hatten wir zu unserer ordentlichen Abteilungsversammlung in unser Vereinshaus auf der Tennisanlage in der Königshorster Straße geladen. Neben den allgemeinen Themen wie z.B. Berichte der Abteilungsleitung, des Kassenwartes mit einem Zwischenbericht des aktuellen Jahres sowie für die sportlichen Belange des Sportwartes und des Jugendwartes, standen unter anderem Wahlen für die Abteilungsleitung in der Tennis-Abteilung an. Mit großer Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder wurde Bernd Wilfroth als neuer Abteilungsleiter und Ralf Engelmann als stellvertretender Abteilungsleiter gewählt. Auch wurden unsere Delegierten gewählt, wofür sich Ralf Schwarz und Sebastian Garbe zur Verfügung stellten.

Die beiden Tagesordnungspunkte Planung Finanzen 2019 sowie Planung der Tennis Saison 2019, wurden wegen des Wechsel der Abteilungsleitung, Kassenwart als auch der Aufgaben Sport- und Jugendwart vertagt und werden in einer weiteren, außerordentlichen Abteilungsversammlung besprochen.

Ralf Engelmann

Saisonabschluss

Am Sonntag, dem 30. September 2018 feierten wir bei schönstem Tenniswetter den Abschluss einer tollen Sommersaison. Zum zweiten Mal in diesem Jahr richteten wir ein Eltern-Kind Turnier mit sehr großer Resonanz von acht Paaren aus. Gespielt wurde in zwei Gruppen, Kinder und Jugendliche, jeweils mit einem Erwachsenen. Parallel hatten alle noch einmal die Möglichkeit Punkte für die interne Rangliste zu sammeln. Dabei traten unsere Herren in unterschiedlichen Paarungen im Doppel gegeneinander an. Es gab auch noch eine Paarung im gemischten Doppel. Alle hatten sehr viel Spaß und sind bei der anschließenden Siegerehrung mit großer Freude dabei gewesen. Es gab unterschiedlichste Preise für den Spieltag, sowie Pokale für die ersten der jeweiligen Rangliste. Zum krönenden Abschluss haben wir noch gemeinsam gegrillt und die Saison nach einem traumhaften Tennis-Sommer verabschiedet. Wir freuen uns auf die anstehende Wintersaison und wünschen allen auch dabei viel Spaß und viele tolle Erlebnisse mit Gleichgesinnten.

Ralf Engelmann

Saisonstart mit 9! Mannschaften

Erstmals sind wir mit sage und schreibe sechs Herrenmannschaften in die Saison 2018/19 gestartet. Ergänzt werden diese noch von einer Seniorenmannschaft (Ü40, der Name täuscht also nur) und zwei Jugendmannschaften (A-Schüler und Jungen). Allein das zeigt, wie sich unsere Abteilung in den letzten Monaten und Jahren entwickelt hat. Durch die große Anzahl an Mannschaften können alle wett-kampfwilligen Mitspieler genug Matchpraxis und Erfahrung sammeln, um auch weiterhin eine positive Entwicklung unserer Tischtennisfamilie zu gewährleisten. So dürfen wir seit Anfang September Woche für Woche unsere spielerischen Fähigkeiten in Ligaspielen unter Beweis stellen. Das sorgt dafür, dass man im Training nun öfter denn je vor die Wahl gestellt wird, selbst fleißig zu trainieren oder seinen Vereinskameraden beim Kämpfen zuzusehen und lautstark zu unterstützen. Wer nicht gerne vor die Wahl gestellt wird, tut idealer Weise beides!

Aller Anfang ist ja bekanntlich schwer und so muss man nichtsdestotrotz leider sagen, dass es für die Mannschaften bisher eher mittelmäßig läuft (generell scheinen wir das Tabellenmittelfeld im Moment sehr gemütlich zu finden), aber wenn erst einmal alle Mannschaften – die ja auch zum Großteil neu zusammengewürfelt wurden – eingespielt sind, bin ich mir absolut sicher, dass wir am Ende der Saison eine positive Bilanz ziehen können.

Jetzt noch mehr Infos auf Website

Und wer nicht immer ein ganzes Quartal auf das nächste TSV Echo warten möchte, sondern auf dem Laufenden bleiben möchte, was die Ergebnisse, Entwicklungen und Geschehnisse in unserer Abteilung anbelangt, der sollte auf jeden Fall einen Blick auf die Seite unserer Abteilung auf www.tsv-berlin-wittenau.de/tischtennis werfen! Mit lesenswerten Spielberichten und sehenswerten Fotos informiert unsere Mitspielerin Selina G. regelmäßig über die Ergebnisse der TSV-Kämpfer, sehr empfehlenswert! Ein großes Dankeschön an dieser Stelle im Namen der gesamten Abteilung für dieses freiwillige Engagement!

Neu! Mittwochstraining für erwachsene Interessenten

Für interessierte erwachsene Spieler, die die Grundlagen des Tischtennis erlernen oder weiter festigen möchten, bietet unser Abteilungsleiter Holger jeden Mittwochabend ein angeleitetes Training an (Sporthalle der Bettina-von-Arnim-Schule, Halle 3, Senftenberger Ring 41, 19:00-20:30 Uhr). Hier ist jeder gern gesehen und für viele ist das eine optimale Gelegenheit auch nach langer Pause wieder einzusteigen.

Vereinsmeisterschaften

Wir haben einen neuen Jugendvereinsmeister! Am 03. Oktober haben 15 unserer Jugendspieler untereinander den Titel um den Jugendvereinsmeister 2018 ausgespielt. Dabei konnte sich am Ende Jonas vor Seweryn und Dennis durchsetzen! In der Trostrunde durfte sich Marc über den Wanderpokal freuen, der nun – wie bei Jonas – ein Jahr das Regal in seinem Zimmer ziert. Hinter ihm durften sich Luay und Pascal über die Plätze 2 und 3 der Trostrunde freuen. Einen herzlichen Glückwunsch an alle Sieger, Platzierten und Teilnehmer und ein riesen Dank auch an die Familien, die wieder einmal für ein sehr leckeres und umfangreiches Buffet gesorgt haben! Wir freuen uns schon auf's nächste Jahr! Wer auch hier einen ausführlichen Bericht möchte, den kann ich nur auf die erwähnte Internetseite verweisen.



Wo wir schon beim Thema Vereinsmeisterschaften sind, die nächsten Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen im Doppel finden am 10.11.2018 ab 12 Uhr in der Bettina-von-Arnim-Schule, Halle 3, statt. Wir hoffen wie immer auf zahlreiches Erscheinen und blicken schon voller Vorfriede dem gemeinsamen Event entgegen!

Christopher Przydatek

Deutsche Mehrkampfmeisterschaften 2018



Zum 4. Mal fanden die Deutschen Meisterschaften in Einbeck/ Niedersachsen bei sehr guten Bedingungen statt. Die TSV-Wettkampfriege hatte sechs Turnerinnen in fünf verschiedenen Wettkampfklassen am Start. Die Turnerinnen wurden in den unterschiedlichen Disziplinen (Sprung, Barren, Balken, Boden, 100/75m Lauf, Kugelstoßen, Weitsprung, Schleuderball, Kunstspringen, 25m Tauchen und Schwimmen super

von Janina, Vivian, Justine, Antonia und von mir betreut. Bei den Mädchen war nur Saskia zum wiederholten Male dabei, für alle anderen Qualifizierten war es die erste Teilnahme. Bei den jüngeren Jahn-Kämpferinnen wurde der Wettkampf über zwei Tage ausgetragen. Am Samstag Leichtathletik und Turnen und am Sonntag Kunstspringen und Tauchen. Herzlichen Glückwunsch allen Mehrkämpferinnen!

Athletikwettkampf in Strausberg

Kurz nach den Sommerferien haben die Trainerinnen entschieden wieder einmal bei einem Athletikwettkampf von Berlin/Brandenburg teilzunehmen. In der Altersklasse AK 6 starteten drei und in der AK 7 zwei Turnerinnen. Dabei wurden zehn verschiedene Übungen abgeprüft: Rumpfbeugekraft, Seitenspreizen, Seilspringen, Brücke, ARW, Klettern, Spagat, Hockstütz, Sprint und Schweizer Handstand, es waren max. 100 Punkte möglich.

Einen überraschenden 2. Platz belegte Linda Krabbe in der AK 7 mit 90 Punkten! Marie General belegte mit 83 Punkten einen guten 6. Platz von 23 Turnerinnen.



In der AK 6 nahmen 36 Aktive teil und unsere TSV Turnerinnen belegten folgende Plätze im Mittelfeld: 19. Platz Lara-Marie Schuh mit 70 Punkten, 25. Platz Lene Sommer mit 63 Punkten und 26. Platz Natalia Nowakowski mit 61 Punkten. Herzliche Glückwünsche! Wir wünschen allen Turnerinnen eine gute Vorbereitung für den Herbst-Cup.

Brigitta Sandow

Deutsche Mehrkampfmeisterschaft 2018 männlich

Am 15.09.18 reisten wir mit dem Zug nach Einbeck. Mit dabei waren Joshua der „alte Hase“ bei seiner 4. Meisterschaftsteilnahme, Ludwig und Leo bei ihrer 1. Teilnahme (sehr aufgeregt und gespannt) samt Trainerin. Angekommen im Schulquartier schlugen wir unser Lager auf dem Fußboden auf und schauten dann den sehr interessanten Wettkämpfen zu.



Sehr vielfältige und anregende Eindrücke von Turnern aus ganz Deutschland. Am nächsten Morgen ging es dann um 7.30 Uhr für uns los. Joshi turnte eine tolle Barren- und gute Bodenübung. Leider lief die Reckübung nicht optimal, dafür klappte der Weitsprung, Sprint und das Kugelstoßen sehr gut. Herzlichen Glückwunsch für Joshua Röser AK 16/17 zum 12. Platz. Ludwig und Leo, als Jüngste im Starterfeld, staunten wie weit die Kugel bei der Konkurrenz flog und wie schwer sie in der eigener Hand lag. Die Übungen am Barren, Reck und Boden liefen teils besser als im Training, aber auch einige Unsicherheiten waren der Aufregung geschuldet. Herzlichen Glückwunsch für Leonhard Wenning AK 12/13 zum 25. Platz und Ludwig Seilkopf zum 29. Platz. Es war wiederum ein schönes, aber anstrengendes Wochenende, hoffentlich im nächsten Jahr wieder mit mehr TSV-Jungs. Ich freue mich drauf.

Astrid Schumann

Einladung zur Wahl des Jugendwartes

Samstag, 01.12.2018 um 13.00 Uhr bei den Vereinsmeisterschaften Turnen
in der Sporthalle Romain- Rolland OS, Place Moliere 4, 13469 Berlin

Zum Jugendwart einer Abteilung sind Mitglieder wählbar, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Wahlberechtigt sind alle 10 bis 20-jährigen Abteilungsmitglieder. Wahlvorschläge bitte an brigittasandow@web.de bis zum 23.11.18.

**Wir gratulieren unserer
Trainerin Ivonne ganz herzlich
zur Geburt ihrer**

**Tochter Mira
am 24. Juli 2018**

Alles Gute für die Zukunft !



Turnfahrt Osterburg

Am 31. August 2018 sind wir mit dem Zug nach Osterburg gefahren. Als wir ankamen, wurden wir in unsere Zimmer eingeteilt und hatten nur wenig Zeit unsere Sachen auszupacken. Wir zogen uns sofort um und gingen in die Geräteturnhalle. Zu Beginn starteten wir mit ein paar Kennenlernspielen und bis 19 Uhr durften wir frei turnen. Das hat uns besonders gut gefallen, so konnte jeder sein „Lieblingsgerät“ in dieser Halle testen. Danach gingen wir zur Kantine und hatten ein großes und auswahlreiches Büffet. Nach dem Abendessen konnten wir uns ein bisschen ausruhen.

Von 20:00 bis 21:30 hatten wir als kleinen Abschluss für den Tag nochmal eine Turneinheit. Am zweiten Tag haben wir schon um 7.30 Uhr mit einem Waldlauf begonnen und direkt danach gab es Frühstück. Von 9-12 Uhr hatten wir ein gemeinsames Training in der Geräteturnhalle, wo sowohl neue Elemente probiert, als auch schon bekannte Turnübungen verbessert wurden. Dann gab es Mittagessen und eine Pause, um wieder Kräfte zu sammeln. Von 15-17 Uhr wurden draußen und drinnen ein paar Spiele wie „Völkerball“ und „Brennball“ gespielt. Ab 17 Uhr wurde wieder geturnt bis zum Abendbrot. Das letzte Training des Tages fiel dann etwas anders aus, die Halle wurde zum Kinosaal. Wir durften es uns in der Schnitzelgrube gemütlich machen und gemeinsam einen Film gucken. Am Sonntag liefen wir wieder bis zum Frühstück und danach hatten wir Zeit bis 9 Uhr um unsere Zimmer aufzuräumen und die Taschen / Koffer zu packen. Anschließend ging es nochmal für zwei Stunden Training in die Turnhalle, bevor einige zum Abschluss in der Schwimmhalle den Sprungturm und das große Schwimmbecken nutzten. Danke an alle Trainer. Wir hatten eine schöne Zeit!!

Sarah Kedziora

Herbstsportfest

Am 09.09.18 hat uns der VFB Hermsdorf zum Herbstsportfest eingeladen. Die Disziplinen sind Laufen, Schlagballwerfen und Weitsprung und dies ist für alle Kinder und Jugendlichen zu schaffen, auch für die Turner. Die Altersgruppen sind von 3 bis 15 Jahren gestaffelt. Die Gruppe der Peter-Witte-Schule war mit 12 Kid's am Start. Bei freundlichem Sommerwetter waren die Teilnehmer wie immer mit Freude dabei und unsere Platzierungen reichten von Platz 1 bis 19 in den jeweiligen Jahrgängen.

Martina Barleben und Saskia Golziow



Tagesausflug der TSV-Sisters (Grundschule an der Peckwisch)

Wir sind eine lustige und unternehmungsfreudige Truppe und haben einen Ausflug nach Schmöckwitz gemacht. Ja, das ist auch noch Berlin. Mit der M68, der ehemaligen „Uferbahn“, starteten wir vom S-Bhf. Köpenick Richtung Alt-Schmöckwitz. Vorbei an alten und historischen Gebäuden, sowie dem tollen Rathaus inkl. dem „Hauptmann von Köpenick“ in Bronze davor. In der Regattastraße legten wir einen Zwischenstop ein und gingen ins „Kaffee Liebig“. Ein Jugendstil-Kaffeehaus mit netten Wirtsleuten. Nachdem wir uns mit Kaffee und leckerem Kuchen gestärkt hatten, ging es wieder zurück zur Tram, die uns dann zur Endstation – Alt Schmöckwitz – brachte. Die Fahrt ging durch den Wald und rechts und links der Strecke am Wasser vorbei. Wir überquerten bei einem Spaziergang die Dahme (die einzige Dame die man mit „h“ schreibt). Am Uferweg des Seddinsees kehrten wir zur nächsten Stärkung im Restaurant „Strandlust“ ein.



Nach dem Genuss des tollen Ausblickes aufs Wasser und Ausgleich des Flüssigkeitshaushalts, ging es per Pedes wieder retour. Und , oh Wunder, wir landeten wieder im „Kaffee Liebig“ und speisten dort noch lecker unser nächstes Mahl. Gesättigt und glücklich traten wir den Heimweg an.

Habt ihr nach diesem Bericht vielleicht Lust bei uns mitzumachen? Wir schwingen immer Donnerstags unsere Arme und Beine nach flotter Musik. Unsere nächsten Ausflüge sind auch schon geplant: Wir wollen ins „Museum der Illusionen“ - dann geht es zum „Präventionstheater der Polizei“ und „das Festival der Turnkunst“ ist seit Jahren unser Pflichtprogramm. Wir freuen uns auf eure Meldung, schaut einfach vorbei.

Regina Schiller

Wie lange hast du dich nicht bewegt?

Na, dann wird es ja mal wieder Zeit!

Deine Kinder oder Enkelkinder trainieren evtl. beim TSV Berlin-Wittenau und jetzt wollen wir dich motivieren 1 x in der Woche mit uns gemeinsam Sport zu treiben.

Die Turnabteilung hat verschiedene Frauen-Gruppen in jedem Alter. Bewegung, Sport, Spiel und Spaß findet ihr in folgenden Sporthallen:

Montag 20.00 – 21.30 Uhr, Chamisso GS, Senftenberger Ring 27
 Dienstag 18.00 – 19.30 Uhr, GS a. d. Peckwisch, Tornower Weg 26
 Dienstag 20.00 – 21.30 Uhr, Peter-Witte GS, Rathauspromenade 75
 Donnerstag 20.00 – 21.30 Uhr, GS a. d. Peckwisch, Tornower Weg 26
 Freitag 16.30 – 18.00 Uhr, Schule am Park, Eichborndamm 276

Jeden Dienstag bieten wir **Gerätturnen weiblich & männlich für Erwachsene** von 20.00 – 21.30 Uhr in der Waldorfschule MV, Treuenbrietzener Str. 28 an.

**Mach mit
beim kostenlosen Schnuppertraining!**

Info & Ansprechpartner:

Brigitta Sandow, Tel.: 364 97 77
 Mo - Do 12.00 - 15.00 Uhr
 E- Mail: brigittasandow@web.de



Bundesliga Turnen der Frauen in Berlin

Ort: Sporthalle Schöneberg, Sachsendamm
 Sa., 17.11.18 um 13.00 Uhr 2. Bundesliga, 18.00 Uhr 1. Bundesliga
 So., 18.11.18 um 10.00 Uhr 3. Bundesliga

Die besten Turnerinnen Deutschlands sind am Start und freuen sich auf Fans!

Termine

13.10.18 Berliner Mannschaftsmeisterschaften
 14.11.18 Geselliger Frauen-Fünfkampf, alle TSV Turn-Frauengruppen
 17./18.11.18 Bundesliga der Frauen, Sporthalle Schöneberg
 01.12.18 Turn- Vereinsmeisterschaften für alle Mitglieder in der RoRo
 06.01.19 Feuerwerk der Turnkunst, Mercedes- Benz Arena

Letzte Meldungen:

Aufgrund von Sanierungsarbeiten (Dach/Fassade/Fenster...) des gesamten Baukomplexes kann es im November/Dezember/Januar zu eingeschränkter Erreichbarkeit der Geschäftsstelle kommen.
Aktuelle Meldungen unter www.tsv-berlin-wittenau.de.

**Die Geschäftsstelle ist in der Zeit
vom 20.12.2018 bis 04.01.2019 geschlossen.**

Die Einzüge der Jahresbeiträge 2019 erfolgen um den 15.01.2019. SEPA-Mandate zum Einzug des Jahresbeitrages müssen bitte bis 04.01.2019 vorliegen.

**Wir wünschen eine stressfreie und
fröhliche Weihnachtszeit!**



**Silvester oder nicht -
IHR seid der
KNALLER!**

Danke für 2018 und Happy New Year!

Impressum

Geschäftsstelle

Senftenberger Ring 53
13435 Berlin
Tel.: 030 / 415 68 67
E-Mail: info@tsv-berlin-wittenau.de

Geschäftszeiten:

Di, Mi, Do 8:30 - 12:00 Uhr
Mi 16:00 - 18:00 Uhr
in den Ferien: nur Mi 9:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten Reha-Sport:

Di 8:30 - 12:00 Uhr
Mi 13:00 - 17:30 Uhr

Neue Bankverbindung:

Berliner Sparkasse
IBAN: DE16 1005 0000 0190 7435 73
BIC: BELADEVB

Mehr Infos zum Verein und zu den Abteilungen, Termine und Aktuelles unter

www.tsv-berlin-wittenau.de

Vorstand

Johann Müller-Albrecht

1. Vorsitzender
mueller-albrecht@tsv-berlin-wittenau.de

Hans-Joachim Möbes

Ressort: Verwaltung und Finanzen
moebes@tsv-berlin-wittenau.de

Ehren- / Beschwerdeausschuss

Peter Witzmann

Renate Lange, Uwe Grosser
Kontakt: 030 / 404 42 92
peter.witzmann@t-online.de

Nächster Redaktionsschluss: 06. Januar 2019

TSV-Echo

Herausgeber: TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin
Redaktion: Susanne Jurchen
E-Mail: jurchen@tsv-berlin-wittenau.de
Erscheinungsweise: 4 x im Jahr
Auflage: 3.000 Exemplare
Bezugspreis: kostenlos



Druckerei Conrad GmbH
Freude am Beruf! (030) 40 20 53-0

TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
„Die Fitmacher“
Senftenberger Ring 53
13435 Berlin

**Bei Adressänderung:
Bitte diesen Abschnitt mit Änderung an den Verein senden.**

Vereinskleidung direkt bei Sandogroup

online über unseren TSV-Shop bestellen - Shirts, Hoodies, Anzüge, Taschen und mehr, sogar personalisiert mit eurem Namen!
Den Link dazu findet ihr auf der Startseite unter

www.tsv-berlin-wittenau.de



Wer die Versandkosten sparen will, kann sich die bestellte Ware direkt oder per Sammelbestellung in der Geschäftsstelle abholen. Wir informieren euch auf Wunsch, wann die Ware bei uns eingetroffen ist. Schaut mal rein, einige Abteilungen sind auch bereits vertreten. Andere werden sicher noch folgen.

